

# Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 01/2026

02. Januar 2026

48. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

ich hoffe, dass Sie alle gut ins neue Jahr gekommen sind. Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben von Herzen ein gesundes neues Jahr und alles Gute für 2026.

Sicher haben auch viele von Ihnen ganz bestimmte Silvesterrituale, ohne die Sie sich einen Jahreswechsel kaum vorstellen können. Bei uns gibt es beispielsweise schon seit vielen Jahren Raclette – tatsächlich essen wir das nur zu Silvester. Viele nutzen die Tage „zwischen den Jahren“ auch für einen ganz persönlichen Jahresrückblick. Gleichzeitig wagt man aber ebenso den Blick nach vorne ins neue Jahr und fasst den einen oder anderen guten Vorsatz.

Für die einen gehört es einfach dazu, das neue Jahr mit bunten Raketen oder Böllern zu begrüßen, wieder andere leiden in diesen Stunden mit ihren Haustieren oder auch mit Wildtieren mit, die nicht begreifen können, wie es ihnen gerade geschieht. Gegenseitige Rücksichtnahme würden wir alle im Sinne einer guten Nachbarschaft sicherlich begrüßen. Schön wäre es auf jeden Fall, wenn Sie die Hinterlassenschaften der Silvesterfeier auf Gehwegen oder Straßen möglichst zeitnah oder spätestens am Neujahrsmorgen wieder fachgerecht entsorgen würden.



Frisch gefegt wurde nach unserem Weihnachtsmarkt auch wieder der „Ort des Geschehens“ rund um unser Rathaus. Ich hoffe, Sie konnten unseren Markt ebenfalls besuchen und waren ebenso begeistert, wie es uns viele Besucherinnen und Besucher sowie die Marktleute widerspiegelt haben. Auch wenn es pünktlich zur Christbaumfeier leicht zu nieseln begann, tat dies der zauberhaften Stimmung keinen Abbruch. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, vor allem unserem Posaunenchor, der unsere kleine Feier stimmungsvoll umrahmte.

Zusammen mit Herrn Landrat Bernd Obst und Herrn Pfarrer Dr. Martin Schott durfte ich – auch im Namen unseres Gewerbeverbands rund um dessen 1. Vorsitzenden Andreas Kühhorn – eine Kinderschar unserer Grundschule begrüßen. Die Kinder begeisterten die vielen Mamas, Papas, Omas und Opas sowie eine große Anzahl weiterer Gäste mit ihren weihnachtlichen Liedern. Wie in jedem Jahr war auch diesmal wieder der Prolog unseres Großhabersdorfer Weihnachtsengels der Höhepunkt der Christbaumfeier. In den strahlenden Kinderaugen konnte man die Begeisterung über den Himmelsboten buchstäblich ablesen.



Am Sonntagnachmittag konnten wir zum Marktbeginn die besten Nachwuchskünstlerinnen und -künst-

... Fortsetzung auf Seite 3



ler des vom Gewerbeverband ausgelobten Malwettbewerbs prämiieren. Die Kunstwerke sind derzeit noch im Eingangsbereich unseres Rathauses ausgestellt. Im Anschluss daran verteilte der Nikolaus der katholischen Kirchengemeinde seine Geschenke an die dankbaren Kinder.



Erneut haben sich viele Gäste am Angebot unseres zum zweiten Mal stattgefundenen Hobbykünstlermarktes in der Methscheune erfreut. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Angebot diesen Markt bereichert haben. Am Sonntagabend lud der Heimatverein in die evangelische Kirche zur „Frängischen Weihnacht“ mit in Mundart vorgetragener Weihnachtsgeschichte sowie musikalischer Umrahmung durch Klaus Ulsenheimer und David Polinski ein.

Ich bedanke mich bei allen Marktteilnehmern, die unseren Gästen an diesem zweiten Adventswochenende wieder ein schönes Markterlebnis bereitet haben. Vielen Dank auch an meine Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung sowie unseres Bauhofes – sowohl für die Organisation, als auch für das Anbringen der stimmungsvollen Weihnachtsbeleuchtung und der Christbäume am Rathausplatz und am Kreuzweg. Allen Anliegern nochmals ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Verständnis, dass es naturgemäß zu Einschränkungen gekommen ist.

Das neue Jahr ist nun schon ein paar Tage alt. Auch 2026 werden wir gemeinsam die eine oder andere Herausforderung zu meistern haben oder mit der einen oder anderen Einschränkung umgehen müssen.

Wünschen wir uns allen für die bevorstehenden Aufgaben die notwendige Kraft, aber auch die Fähigkeit, mit Gelassenheit und Zuversicht gute Lösungen zu finden.

Ihnen und Ihren Lieben nochmals alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2026.

Herzliche Grüße  
Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

### **Barrierearme Bushaltestelle in Unterschlausersbach fertiggestellt**

Nach der Bushaltestelle in Oberreichenbach wurde nun auch die zweite Bushaltestelle in unserer Gemeinde barrierearm fertiggestellt. In Unterschlausersbach kam dabei der sogenannte Kasseler Sonderbordstein zum Einsatz, der ein sicheres und besonders nahes Anfahren der Busse an die erhöhte Haltestelle ermöglicht.



Durch diese Maßnahme und das Absenken der Busse wird das Einsteigen deutlich erleichtert – insbesondere für Menschen mit Gehbehinderung, aber auch für Fahrgäste mit Kinderwagen oder Trolley.

Mein herzlicher Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen unseres Bauhofes, die den Umbau auch dieser Bushaltestelle in Eigenregie durchgeführt haben. Dadurch konnten erneut Kosten für die Gemeinde eingespart werden.

Allen Fahrgästen unseres öffentlichen Personennahverkehrs wünsche ich stets eine gute und sichere Fahrt.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Kurzprotokoll zur Gemeinderatssitzung am 04. September 2025

### Kommunale Wärmeplanung - Vorstellung Planungsbüros

Die Büros

- Enerpipe
- Rietzler Energiekonzept GmbH
- Energieagentur Nordbayern und
- Energieagentur Triesdorf

stellen die jeweilige Vorgehensweise für die Aufstellung des Kommunalen Wärmeplans vor. Nach den Vorträgen entscheidet der Gemeinderat, dass der Auftrag an die Energieagentur Mittelfranken erteilt werden soll. Mit dieser Firma ist die Gemeinde bereits als „Windkümmerer“ in Kontakt.

### Fuhrpark – Verkauf des FFW-Fahrzeugs LF16/12

Für den Verkauf des Feuerwehrfahrzeugs LF 16/12 wurden von der Verwaltung Kfz-Händler angeschrieben, die mit entsprechenden Fahrzeugen handeln. Der Gemeinderat stellt fest, dass das Kraftfahrzeug LF16/12 vom Typ Mercedes-Benz 1224 AF, Erstzulassung 02/1998, an den Meistbietenden veräußert wird. Daher wurde mit der Fa. Altmann, Roßtal, ein entsprechender Kaufvertrag abgeschlossen.

### Baurecht – Stellplatzsatzung / Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt, dass die bisherige Stellplatzbedarfsatzung aufgehoben wird, da sie nicht mehr den gesetzlichen Regelungen entspricht. Die neue Stellplatzsatzung, welche am 01.10.2015 in Kraft tritt, wird vom Gemeinderat beschlossen.

### Festlegung von Kriterien zur Aufstellung von vorhabenbezogenen Bebauungsplänen für Batteriespeicher

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Anträgen zur Aufstellung von vorhabenbezogenen Bebauungsplänen folgende Kriterien eingehalten werden müssen, damit ein entsprechender Aufstellungsbeschluss gefasst wird:

- Der Standort weist einen Mindestabstand von 200 m zu geschlossenen Ortslagen auf,
  - Der Standort ist mit einer Randbegrünung mit heimischen Hecken und Gehölzen zu versehen, damit das Orts- und Landschaftsbild nicht beeinträchtigt wird,
  - die Anlagen müssen Einrichtungen zur Regenrückhaltung aufweisen,
  - Der Standort muss
- a) an ein vorhandenes privilegiertes Vorhaben nach §

- 35 Abs. 1 BauGB,
  - b) an dem Bereich eines Bebauungsplans zur Errichtung einer Freiflächen-PV-Anlage oder
  - c) an ein Gewerbegebiet unmittelbar angrenzen.
- Dabei ist zu berücksichtigen, dass die unter Buchstabe a – c genannten baulichen Anlagen eine größere Flächenausdehnung aufweisen als die geplante Anlage.
- Es darf keine Sichtbeziehung zwischen der Anlage und Baudenkmälern bestehen.

### Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans zur Errichtung eines großflächigen Batteriespeichers auf dem Grundstück Fl.Nr. 879, Gemarkung Unterschlaubach

Für den nordöstlichen Bereich des Grundstücks Fl.Nr. Fl.Nr. 879, Gem. Unterschlaubach, welcher an der OV-Straße Oberreichenbach/Hornsegen angrenzt, wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan zur Errichtung eines großflächigen Batteriespeichers, mit ca. 15 MW Speicherkapazität, aufgestellt. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Nr. 43 Batteriespeicher Oberreichenbach“.

### EDV-Anlage – Umstellung der Programme

Das Angebot der AKDB (Anbieter für gemeindliche Software) für die Umstellung der Einwohnermeldeamtsprogramme und der Einrichtung der Software für die digitale Rechnungsverarbeitung in der Kasse / Kämmerei wird vom Gemeinderat angenommen. Weiterhin werden neue Office-Lizenzen erworben, da für die bisherigen eingesetzten Versionen zukünftig von Microsoft keine Updates mehr angeboten werden.

### Gewerbegebietserweiterung - Vereinbarung mit dem Landkreis Fürth zur Herstellung der notwendigen Abbiegespur

Der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Fürth, vertr. durch das Staatliche Bauamt Nürnberg, und der Gemeinde zur Errichtung einer Linksabbiegespur an der Einmündung zum zukünftigen Bauhof im Bereich der Kreisstraße FÜ20 wird zugestimmt.

## Kurzprotokoll zur Gemeinderatssitzung am 25. September 2025

### Straßenbeleuchtung – Auswechslung von beschädigten Straßenleuchten

Bei der Routinekontrolle der Straßenleuchten wurde festgestellt, dass mehrere Masten von Straßenleuchten beschädigt sind und daher ausgetauscht werden müssen.



Vom Gemeinderat wird daher die Fa. N-ergie Nürnberg beauftragt die betreffenden Leuchten, mit baugleichen Straßenleuchten, auszutauschen:

- im Bereich Bahnhofstraße/ Fernabrünster Straße (Kreuzungsbereich Umgehungsstraße)
- vor dem Anwesen Rangaustraße 2
- vor dem Anwesen Gruberstr. 15 und
- vor dem Anwesen Ansbacher Str. 35.

Die Auftragssumme für den Austausch von sieben Leuchten beträgt insgesamt 29.000,00 € inkl. MwSt.

### Sanierung der Stützwand Rangauhaus

Für die Erneuerung der Stützmauer nördlich des Rangauhauses wird vom Ingenieurbüro Schlicker die notwendige Ausschreibung vorbereitet. Der Gemeinderat stimmt den Firmenlisten zu, damit von den Fachfirmen Angebote eingeholt werden können.

### Sanierung obere Bachstraße – Erneuerung der Brücke im Bereich Bärengasse

Der Gemeinderat stellt fest, dass die planerische Überarbeitung von Herrn Constantin Rühl (Anordnung von Sitzstufen entlang des Bachs im Bereich des nördlichen Bachufers am Anwesen Bachstraße 21) bei der weiteren Planung zu berücksichtigen ist.

Weiterhin wird der Gemeinderat über die Baukosten wie folgt informiert:

Gesamtmaßnahme	Gesamt BA 1	BA 1.1	BA 1.2
Straßenumgestaltung	339.000,00 €	265.000,00 €	153.000,00 €
Brückensanierung	250.000,00 €	250.000,00 €	
Bachgestaltung	81.190,00 €	57.000,00 €	
Gewässermaßnahmen	21.300,00 €	10.000,00 €	
Bachgestaltung Ost	35.000,00 €	35.000,00 €	
Fischtrappe	40.000,00 €		47.000,00 €
Gesamt	766.490,00 €	617.000,00 €	200.000,00 €

Aufgrund der geringen Mehrkosten hat die Sanierung der Bachstraße BA I in einer Gesamtmaßnahme (Bachumgestaltung zwischen den Anwesen Bachstraße 21 und 25 und Brückensanierung) zu erfolgen.

### Kommunalwahl – Festlegung Erfrischungsgeld

Der Gemeinderat stellt fest, dass das Erfrischungsgeld wie bei der vorherigen Kommunalwahl 60,00 EUR betragen soll.

### Straßenunterhalt – Hornsegener Straße / Anordnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung

Aufgrund der besonderen Gefahrenlage, die sich

- auf die der Straßenbreite,
- dem Ausbauzustand mit dem nicht abgetrennten Fußweg,
- der topografischen Situation und
- der Verkehrsbelastung

ergibt, wird, während der Bauarbeiten in Vincenzenbronn, auf der Hornsegener Straße zwischen der Abzweigung der Straße von der ST2245 bis zum Ortsende eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h angeordnet.

### Kurzprotokoll zur Gemeinderatssitzung am 20. November 2025

Vor Eintritt in die Tagesordnung übergibt Bürgermeister Zehmeister an Herrn Sebastian Rück die Ehrenurkunde für die 25-jährige aktive Tätigkeit als ehrenamtliches BRK-Mitglied.

Weiterhin übergibt er einen Geschenkkorb des Landrates und bedankt sich bei Sebastian Rück für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.

### 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 35 „Biogasanlage“

Der Gemeinderat setzt sich mit den Stellungnahmen aus der Bürgerschaft und den Fachbehörden auseinander, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung zur Änderung des Bebauungsplans abgegeben wurden. Nach der Abwägung der Einwendungen und Hinweise wird die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 35 „Biogasanlage Fronberg“, zur Errichtung des Heizzentrums für das geplante Nahwärmenetz, zur Satzung beschlossen.

### Zenngrund Allianz – probeweise Mitgliedschaft

Die Gemeinde Großhabersdorf beantragt eine zweijährige Probemitgliedschaft in der Zenngrund Allianz unter den vorstehend genannten Rahmenbedingungen.

Es wird um Zustimmung gebeten.

### Feuerwehrwesen – Info Zuschuss HLF 20

Der Gemeinderat wird informiert, dass bei der Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges die freiwillige



Feuerwehr einen Zuschuss für das HLF 20 in Höhe von 5.000,00 EUR überwiesen hat.

### ÖPNV – Abrechnungen der Linien für das Jahr 2024

Der Gemeinderat wird informiert, dass für einen Teil der öffentlichen Buslinien, die durch das Gemeindegebiet fahren, vom Landratsamt die Abrechnungen für das Jahr 2024 vorgelegt wurden. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass folgende Beträge von der Gemeinde zu den Buskosten gezahlt werden müssen:

Buslinie	Ungedeckte Kosten	Kostenübernahme durch Landkreis	Kostenanteil der Gemeinde
Linie 113 (Großhabersdorf-Nürnberg)	418.000,00 €	103.208,22 €	26.221,66 €
Linie 136 (Hornsegen-Langenzenn)	318.485,69 €	13.336,14 €	382,18 €
Linie 152 (Oberreichenbach-Oberasbach)	53.189,63 €	2.899,86 €	1.704,55 €

### Haushalt 2024

Der Gemeinderat genehmigt die über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben, sowie Mindereinnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts im Haushaltsjahr 2024.

Weiterhin wird über die örtliche Rechnungsprüfung berichtet, dass diese keine Beanstandungen ergab. Daher beschließt der Gemeinderat das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2024 mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von je 10.045.119,75 € und im Vermögenshaushalt von je 5.779.327,85 €.

### Rangauhaus - Sanierung der Stützwand

Aufgrund der eingeholten Angebote werden die Arbeiten an die Fa. HTS Bau Großhabersdorf für die Bereiche „Abbrucharbeiten“ und „Rohbau“ zu einer Angebotssumme von gesamt 96.858,51 € inkl. MwSt. vergeben. Der Zaunbau wird an die Fa. Pietschmann, Nürnberg, zu einem Angebotspreis in Höhe von 7.687,70 € inkl. MwSt. erteilt.

### Gelber Löwe - Vergabe Unterhaltsarbeiten an den Fenstern

Der Auftrag für die Unterhaltsarbeiten an den Fenstern des Gelben Löwen wird an die Fa. Ehmann, Fürth, zu einem Angebotspreis in Höhe von 6.880,820 € inkl. MwSt. erteilt.

## Ehrenamt: Stärkung unseres sozialen Zusammenhalts in Großhabersdorf

Das Ehrenamt ist ein essenzieller Bestandteil unserer Gesellschaft, der oft verschiedene Bedeutungen hat. Eines jedoch bleibt: Es ist freiwillig, unentgeltlich und dient dem Gemeinwohl. In unserem Dorf engagieren sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in unterschiedlichsten Ehrenämtern, die das soziale Miteinander stärken und fördern.

Ehrenamtliche Tätigkeiten bieten nicht nur die Möglichkeit, aktiv zur Gemeinschaft beizutragen, sondern bieten auch die Chancen zur persönlichen Weiterentwicklung. Wer sich ehrenamtlich engagiert, kann neue Kontakte knüpfen, Fähigkeiten erwerben und vor allem Freude daran haben, Gutes zu tun.

Sie möchten ebenfalls einen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in Großhabersdorf leisten? Es gibt zahlreiche Wege, dies zu tun! Hier sind einige Möglichkeiten:

- Vereinsarbeit: Von Sport über Musik bis hin zu kulturellen Angeboten – die Vielfalt der Vereine in unserer Gemeinde ist groß.
- Rettungsdienste: Unterstützen Sie unsere Lebensretter und werden Sie Teil eines wichtigen Netzwerks.
- Alltagsbegleiter: Helfen Sie älteren oder hilfsbedürftigen Menschen im Alltag.
- Umwelt- und Naturschutz: Engagieren Sie sich für unsere Natur und deren Erhalt.
- Kulturprojekte: Bringen Sie sich in Veranstaltungen und Projekte ein, die das kulturelle Leben bereichern.

Der Landkreis Fürth bietet mit der Ehrenamtsbörse eine Plattform, um sich über verschiedene Angebote zu informieren und selbst aktiv zu werden. Ob Sie ein Ehrenamt suchen oder Ihr eigenes Angebot als Verein vorstellen möchten – hier finden Sie die passende Unterstützung.

Unsere lokalen Vereine in Großhabersdorf finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter dem Bereich „Freizeit & Kultur - Vereine“.

Wir möchten an dieser Stelle hervorheben, dass jedes Engagement zählt – und jeder Verein die Möglichkeit hat, seine Aktivitäten im Mitteilungsblatt zu präsentieren. Egal ob Sie ein besonderes Fest ankündigen, auf besondere Leistungen hinweisen oder einfach einmal „DANKE“ sagen möchten, nutzen Sie diese Chance!

Probieren Sie es aus und werden Sie Teil des Ehrenamtes in Großhabersdorf! Ihr Engagement macht den Unterschied.

## Wöchentliche Termine in der Gemeinde Großhabersdorf

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montags	Damengymnastik SVG	Fit im Alter	Rangauhaus	18:30 Uhr
	Damengymnastik SVG	Fitnessgruppe	Turnhalle	19:30 Uhr
	Männergesangsverein Eintracht - MGV	Singstunde	Mehrzweckgebäude	20:00 Uhr
dienstags	Evang. Kirchengemeinde	Erlebnis Tanz	Evang. Gemeindezentrum	14:30 Uhr
	FFW Großhabersdorf	Jugendübung	Mehrzweckgebäude FFW-Haus	(Alle 2 Wochen) 18:30 Uhr
	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Musikzug	Probe	Musikraum der Grundschule	19:30 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Jugendliche von 10 - 14 Jahren)	Mehrzweckgebäude	18:00 - 19:00 Uhr
mittwochs	Posaunenchor Großhabersdorf	Wöchentliche Probe	Evang. Gemeindezentrum	20:00 Uhr
donnerstags	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	14:00 - 21:00 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 3 - 5 Jahren)	Mehrzweckgebäude	16:30 - 17:30 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 6 - 10 Jahren)	Mehrzweckgebäude	17:30 - 18:30 Uhr
freitags	CVJM	Gemeinsame Jungschar	CVJM-Heim	16:00 Uhr
	Wasserwacht	Training	Naturbad Großhabersdorf	Sommertraining 19:00 - 20:00 Uhr Wintertraining 18:30 - 20:30 Uhr
	Posaunenchor Vincenzenbronn	wöchentliche Probe	CVJM-Heim	19:00 Uhr
	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	14:00 - 19:00 Uhr
	Jugendpflege Süd	Treff ab 16 im Jugendraum	Rangauhaus	19:00 - 21:00 Uhr
samstags	Lauftreff	Laufen und Walking	Am Wolfgraben/ Wanderweg	März - Okt.: 16:00 Uhr Nov. - Febr.: 15:00 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr



## Veranstaltungen vom 01. Januar bis 08. Februar 2026

**04.01.2026 18:00 Uhr** Velogruppe Großhabersdorf  
Kegelabend, Gasthaus "Zur Buchspitz" Cadolzburg

**07.01.2026 20:00 Uhr** Geflügelzuchtverein  
Monatsversammlung im Vereinsheim

**10.01.2026 19:00 Uhr** FFW Fernabrünst  
Feuerwehrball mit Christbaumversteigerung Saalbau  
Hofmann Fernabrünst

**15.01.2026 19:30 Uhr** Gemeinde Großhabersdorf  
Gemeinderatssitzung im Rathaus

**15.01.2026 14:00 Uhr** Evang. Kirche  
Seniorenkreis im ev. Gemeindezentrum

**18.01.2026 10:00 Uhr** Kneipp-Verein Großhabers-  
dorf Winterwanderung nach Götteldorf; Anmeldung  
erforderlich! Leonrod-Wanderparkplatz

**22.01.2026 19:00 Uhr** Bund Naturschutz  
Monatsversammlung, Gasthaus Zorbas

**31.01.2026 19:00 Uhr** FFW Vincenzenbronn  
Faschingsball im Bürgerhaus

**01.02.2026 18:00 Uhr** Velogruppe Großhabersdorf  
Kegelabend, Gasthaus "Zur Buchspitz" Cadolzburg

**05.02.2026 19:30 Uhr** Gemeinde Großhabersdorf  
Gemeinderatssitzung im Rathaus

**08.02.2026 13:00 Uhr** CSU Ortsverband  
Kinderfasching, Turnhalle

## Vortragsreihen und Kurse der VHS Großhabersdorf

### Die VHS im Januar 2026

Das Programm 2025/2026  
ist im Internet verfügbar!  
[Vhs-sl-fuerth.de](http://Vhs-sl-fuerth.de)



**Nächster Termin der Reparatier-Werkstatt der  
Volkshochschule Großhabersdorf:**

**Freitag, 16. Januar 2026 von 14:00-18:00 Uhr**  
im Werkraum der Grundschule Großhabersdorf

26-5505 Grundkurs Computer  
**Dienstag 13.01.2026**

26-7200 Yoga Sanftes Yoga für Anfänger  
**Montag 12.01.2026**

26-7507 Zumba für Mamas  
**Montag 12.01.2026**

26-8306 Linedance international  
**Donnerstag 15.01.2026**

Weitere Auskünfte und Informationen erteilt:

Hans Fischer, Tel. Nr. 09105 9179

E-Mail: [info@vhs-sl-fuerth.de](mailto:info@vhs-sl-fuerth.de)

Anmeldung: [www.vhs-sl-Fürth.de](http://www.vhs-sl-Fürth.de)

## Veranstaltungskalender für das Jahr 2026

Leider wurden der Gemeinde Großhabersdorf von den  
ortsansässigen Vereinen bisher nur sehr wenige Veran-  
staltungstermine für das Jahr 2026 weitergegeben.

Um weiterhin eine Monatsübersicht der Veranstaltun-  
gen in unserem Mitteilungsblatt veröffentlichen zu  
können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Bitte las-  
sen Sie uns **bis zum 16. Januar 2026** die Übersicht  
der geplanten Vereinstermine zukommen. Wichtig ist  
die Angabe des Vereinsnamens, Veranstaltungsda-  
tums, Veranstaltungsname, Veranstaltungsort und ggf.  
die Uhrzeit.

Ihre Terminübersichten dürfen gerne an Frau Tretter,  
E-Mail [tretter@grosshabersdorf.de](mailto:tretter@grosshabersdorf.de) gemeldet werden.

Wir möchten außerdem nochmals auf den Online-  
Veranstaltungskalender des Landkreises Fürth hin-  
weisen. Hier besteht für Vereine und Institutionen die  
Möglichkeit, ausführlich und einfach auf der Home-  
page des Landkreises Fürth ihre Veranstaltungen zu  
bewerben.

Vielen Dank.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

**Öffentliche  
Gemeinderatssitzungen  
am Donnerstag, 15. Januar 2026 und  
am Donnerstag, 05. Februar 2026**

um 19:30 Uhr im Sitzungssal  
des Rathauses Großhabersdorf

## Allgemeine Informationen

## Wasserversorgung

**Der Zweckverband zur Wasserversorgung „Dillenberggruppe“ ist, für N o t f ä l l e außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar unter Tel. 09103 / 79 36-0**

## Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht das Wasser dem Härtebereich hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

## Gesprächskreis Blaues Kreuz

Suchtkrank zu sein ist keine Schande, aber nichts dagegen zu tun. Haben Sie Mut und nehmen Sie Hilfe in Anspruch. **Treffen Montag 19:00-20:30 Uhr/ ungerade Kalenderwoche** im „Alten Mädchenschulhaus“, Rathausgasse 6, in Roßtal. Weitere Informationen bei: Blaues Kreuz Ansbach Tel.: 0981 / 97 78 191-0.

## Einwohnerstatistik – November

Zuzüge:	14	Wegzüge:	13
Geburten:	1	Sterbefälle:	6

## Arbeitskreis Demenz

Ihre Ansprechpartnerin:

Monika Falk Tel.: 09105 / 998490

## Kleinanzeigen

## Fußpflegestudio und mobile Fußpflege

Sonnenblick 3, Großhabersdorf  
T 0176 / 61 45 41 25

Tel. 01/6 / 61 45 41 85

Termine nach Vereinbarung	
1. Termin	2. Termin
3. Termin	4. Termin
5. Termin	6. Termin
7. Termin	8. Termin
9. Termin	10. Termin
11. Termin	12. Termin
13. Termin	14. Termin
15. Termin	16. Termin
17. Termin	18. Termin
19. Termin	20. Termin
21. Termin	22. Termin
23. Termin	24. Termin
25. Termin	26. Termin
27. Termin	28. Termin
29. Termin	30. Termin
31. Termin	32. Termin
33. Termin	34. Termin
35. Termin	36. Termin
37. Termin	38. Termin
39. Termin	40. Termin
41. Termin	42. Termin
43. Termin	44. Termin
45. Termin	46. Termin
47. Termin	48. Termin
49. Termin	50. Termin
51. Termin	52. Termin
53. Termin	54. Termin
55. Termin	56. Termin
57. Termin	58. Termin
59. Termin	60. Termin
61. Termin	62. Termin
63. Termin	64. Termin
65. Termin	66. Termin
67. Termin	68. Termin
69. Termin	70. Termin
71. Termin	72. Termin
73. Termin	74. Termin
75. Termin	76. Termin
77. Termin	78. Termin
79. Termin	80. Termin
81. Termin	82. Termin
83. Termin	84. Termin
85. Termin	86. Termin
87. Termin	88. Termin
89. Termin	90. Termin
91. Termin	92. Termin
93. Termin	94. Termin
95. Termin	96. Termin
97. Termin	98. Termin
99. Termin	100. Termin

### Gartengestaltung u. Pflege

**Renovierungsarbeiten u. vieles mehr**  
Fa. M. W. Rent a man

**Tel. 09872 / 95 70 965. Mobil: 0160 / 950 200 01**

Info: [www.mw-rentaman.de](http://www.mw-rentaman.de)

PROF. W. W. WATKINS, FORTSMITH, ARK.

**Übernehme Gartenarbeiten aller Art:**

Heckenschnitt, Zaun anlegen, sowie Bagger- und Pflasterarbeiten! Preisgünstig.

**Tel. 0177 / 75 75 492**

## Prämed. Fußpflege und mehr!

Auch mobil! by Adriana Dirigl

Termine unter: **09105 / 99 32 604**

**oder Handy 0151 / 17 21 46 02**

## Notarsprechtag

**am 15. Januar 2026 von 14.00 - 16.00 Uhr**

im Rathaus in Großhabersdorf

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten  
T. 1 99193 / 1 9 9 7

Tel: 09103 / 1027

## Kleinanzeigen – Bestellung

**- Wir weisen darauf hin, dass Stellenausschreibungen geschlechtsneutral zu erfolgen haben -**

Für Ihren Auftrag zur Veröffentlichung einer Kleinanzeige im Mitteilungsblatt verwenden Sie bitte das nachstehende Formblatt. Die Begleichung der Inseratskosten hat durch Barzahlung im Rathaus zu erfolgen. Bei Rechnungsstellung wird zusätzlich ein Zuschlag in Höhe von 2,50 Euro je Anzeige fällig.

Text bitte deutlich schreiben - nach jedem Wort bitte ein Feld als Zwischenraum freilassen.


8,50 €

11,00 €

14,00 €

.....  
*Name, Anschrift* *Datum* *Unterschrift*

.....  
*Name, Anschrift* *Datum* *Unterschrift*

.....

*Name, Anschrift* *Datum* *Unterschrift*



## Aktueller Stand Ortsdurchfahrt Vincenzenbronn

Die Ortsdurchfahrt Vincenzenbronn konnte vor dem 4. Adventswochenende wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die ersten Bauabschnitte konnten rechtzeitig vor Wintereinbruch, von den vom Staat beauftragten, Firmen fertiggestellt werden. Der Busverkehr läuft damit wieder regulär, wie vor der Sperrung der Straße.

Nach der witterungsbedingten Winterpause wird ab dem Frühjahr der nächste Bauabschnitt unter Vollsperrung umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang erhält die Staatsstraße in Richtung Großhabersdorf ebenfalls eine neue Asphaltdecke. Somit ist die Vollsperrung dieser Achse genutzt.



Zudem konnte erreicht werden, dass auf Höhe der Einmündung „An der Klinge“ eine Querungshilfe eingerichtet wird. Eine sicherere Querung der Staatsstraße wurde damit in Aussicht gestellt. Damit würde ein seit Langem bestehender Wunsch im Zuge der Maßnahme realisiert werden.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister

## Fehlende Mittelfranken-Strophe für das Frankenlied gesucht Liedwettbewerb zum Tag der Franken 2026 in Treuchtlingen

Das weithin bekannte „Lied der Franken“, auch als „Frankenlied“ bezeichnet, geht ursprünglich auf ein Gedicht des Schriftstellers und Dichters Joseph Victor von Scheffel (1826–1886) zurück. Er verfasste es im Jahr 1859 unter dem Titel „Lied fahrender Schüler“ und verarbeitete darin seine Eindrücke aus der Region um Kloster Banz und Bad Staffelstein. Ent-

sprechend spiegeln sich in den sechs ursprünglichen Strophen insbesondere Besonderheiten Ober- und Unterfrankens wider, während mittelfränkische Regionen bislang unerwähnt geblieben sind.

Seit seiner Veröffentlichung mit Melodie im Jahr 1861 entwickelte sich das „Lied fahrender Schüler“ zur Hymne der Franken. Bis heute wird es bei generations- und gesellschaftsübergreifenden Anlässen von unterschiedlichsten Akteuren angestimmt – ebenso von der Festgemeinde, die sich seit 2006 jährlich in einem der drei fränkischen Regierungsbezirke zum „Tag der Franken“ versammelt.

Den „Tag der Franken 2026“, der am 5. Juli in Treuchtlingen stattfinden wird, nimmt der Bezirk Mittelfranken zum Anlass, erstmals einen Liedwettbewerb auszurichten. Ziel ist es, eine neue Strophe für das Frankenlied zu schaffen, die die bislang nicht besungene Region Mittelfranken innerhalb des bestehenden Liedes angemessen würdigt. Gesucht werden acht Zeilen Text im Kreuzreimschema, wobei die achte Zeile nach „valeri, valera, valeri, valera“ in der zehnten Zeile erneut wiederholt wird.

Die Gewinnerin oder der Gewinner darf sich über einen Gutschein für eine SleepDome-Übernachtung in der Altmühltherme Treuchtlingen für zwei Personen freuen. Sollte eine Gruppe gewinnen, erhält diese einen Wertgutschein für die Altmühltherme. Darüber hinaus sind die Gewinnerinnen und Gewinner herzlich zum Festakt am „Tag der Franken“ am 5. Juli 2026 in Treuchtlingen eingeladen.

Sehr gerne unterstütze ich diesen Wettbewerb und rufe alle kreativen Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Teilnahme auf.

Ihr Thomas Zehmeister  
Erster Bürgermeister



## Dürfen wir vorstellen? Das Fundbüro Ihrer Gemeinde

Unser Fundbüro ist eine wichtige Einrichtung unserer Gemeinde. Hier werden verschiedenste verloren gegangene Gegenstände abgegeben und von uns aufbewahrt. Wir sehen uns als erste Anlaufstelle, wo gefundene Gegenstände abzugeben wären, aber auch um nach verloren gegangenen Dingen zu suchen.

Bedauerlicher Weise hat auch schon die Vergangenheit gezeigt, dass Fundsachen häufig nicht abgeholt werden. Umgekehrt würden sich viele Besitzerinnen und Besitzer darüber freuen, wenn Verlorenges verlässlich im Fundamt abgegeben werden würden.

Aus Verwaltungssicht bitten wir Sie darum, einige wichtige Regeln zu beachten, um Fundgegenstände möglichst zeitnah für die Suchenden erkenntlich zu machen. Folgende Angaben wären uns dafür besonders wichtig:

### Wann wurde der Gegenstand verloren oder gefunden?

Bitte geben Sie das genaue Datum und die Uhrzeit an, an denen der Verlust oder das Finden des Gegenstands stattgefunden hat.

### Was wurde verloren oder gefunden?

Eine präzise Beschreibung des verlorenen oder gefundenen Gegenstands ist erforderlich, um Missverständnisse zu vermeiden.

### Wo wurde der Gegenstand verloren oder gefunden?

Der genaue Ort des Verlustes oder Fundes hilft uns, den Vorfall besser nachzuvollziehen.

### Wie sieht der verlorene oder der gefundene Gegenstand aus?

Bitte teilen Sie uns auffällige Merkmale oder besondere Eigenschaften mit, die zur Identifikation des Gegenstands beitragen können.

Zusätzlich möchten wir darauf hinweisen, dass Fundgegenstände auch gerne in unseren Briefkasten geworfen werden können. In diesem Fall bitten wir Sie, den Fundort sowie das Datum des Fundes anzugeben.

Sehr gerne stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung und bedanken uns für Ihre Mithilfe

Ihr Fundbüro

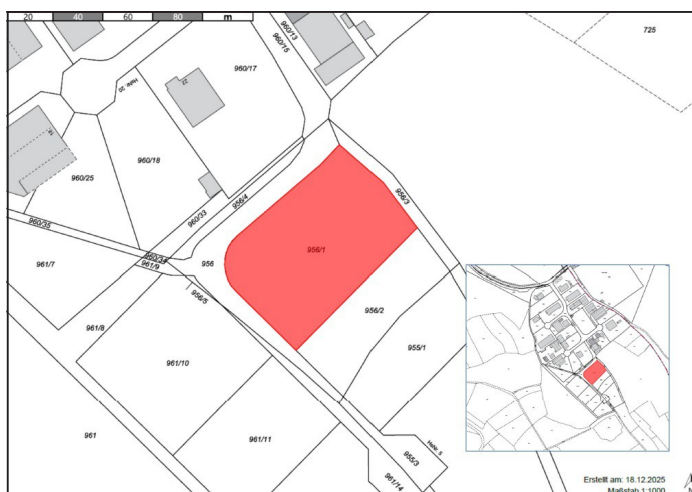
### Fundsachen im Jahr 2025:

- 1 Handy
- 8 Schlüssel/Schlüsselbund
- 2 Armbänder

## Verkauf eines Gewerbegrundstücks in der Gewerbegebietserweiterung

Die Gemeinde veräußert das Grundstück Fl.Nr. 956/1, Gemarkung Großhabersdorf, mit einer Fläche von 3.299 m<sup>2</sup>. Das Gewerbegrundstück liegt im Bereich des Bebauungsplans Nr. 40 „Gewerbegebietserweiterung am Galgenbuck“. Entsprechend den Bestimmungen des Bebauungsplans muss es zwingend zweigeschossig bebaut werden. Das Grundstück ist innerhalb von 5 Jahren zu bebauen.

Das Gewerbegrundstück kostet 108,00 €/m<sup>2</sup>. In diesem Betrag ist die Ablösung der Erschließungsbeiträge für die Straßenerschließung und der Abwasserbeseitigung enthalten.



Bei Fragen zum Grundstück und für die Abgabe von Angeboten steht Ihnen Herr Seischab (Tel. 09105/99839-18; E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de)) gerne zur Verfügung.

Thomas Zehmeister  
1. Bürgermeister

### 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 35 „Erweiterung der Biogasanlage Fronberg“ - Inkrafttreten der Bebauungsplanänderung

Der Gemeinderat Großhabersdorf hat in seiner Sitzung am 20.11.2025 die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 35 „Erweiterung der Biogasanlage Fronberg“ zur Satzung beschlossen.

**Die 1. Änderungssatzung zum Bebauungsplan ist mit öffentlicher Bekanntmachung vom 12.12.2025 in Kraft getreten.**

Die 1. Änderungssatzung sowie die Begründung können von jedermann während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Großhabersdorf - Nebengebäude -, Nürnberger Str. 6 a, 1. OG, 90613 Großhabersdorf,



eingesehen werden. Weiterhin kann die Bebauungsplanänderung auf der gemeindlichen Internetseite [www.grosshabersdorf.de](http://www.grosshabersdorf.de) im Bereich „Rathaus & Politik“ / „Ortsrecht & Bebauungspläne“ aufgerufen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass folgende Verletzungen von Vorschriften bei Aufstellung von Bauleitplänen gemäß § 215 Abs. 1 BauGB durch Fristablauf unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 -3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägung,
4. nach § 214 Abs. 2a Nr. 3 und Nr. 4 BauGB beachtliche Mängel im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Großhabersdorf, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts, geltend gemacht worden sind.



Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von den durch den Ortsabrundungssatzung eintretenden Vermögensnachteilen sowie die Fälligkeiten des Erlöschens entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Thomas Zehmeister

1. Bürgermeister

## Abfuhrtermine

### Papiertonne

Großhabersdorf und alle Außenorte

**Dienstag, 21.01.**

### Gelbe Tonne

Fernabrünst, Hornsegen, Unterschlaubersbach, Oberreichenbach und Vincenzenbronn

**Dienstag, 13.01. / Dienstag 27.01.**

Großhabersdorf, Schwaighausen und Wendsdorf

**Montag, 12.01. / Montag 26.01.**

Unterschlaubersbach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen

**Montag, 05.01. Biomüll**

**Montag, 12.01. Restmüll**

**Samstag, 17.01. Biomüll**

**Freitag, 23.01. Restmüll**

**Freitag, 30.01. Biomüll**

**Freitag, 06.02. Restmüll**

Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf

**Samstag, 03.01. Biomüll**

**Samstag, 10.01. Restmüll**

**Freitag, 16.01. Biomüll**

**Donnerstag, 22.01. Restmüll**

**Donnerstag, 29.01. Biomüll**

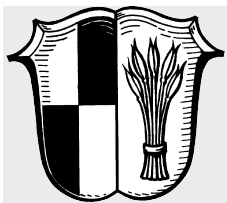
**Donnerstag, 05.02. Restmüll**

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (<https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft/abfuhrplaene-termine/abfuhrplan.html>) bekanntgegeben.

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, **06.02.2026**

Anzeigenschluss ist hierfür **Freitag, 23.01.2026**



**Die Gemeinde Großhabersdorf sucht zum frühest möglichen Eintritt  
eine/einen vollzeitbeschäftigte(n)**

## **Kämmerer(in) m/w/d**

Die bestandene Prüfung zum/zur Beamten / Beamtin der dritten Qualifizierungsstufe bzw. zum/zur Verwaltungsfachwirt(in), BL II, ist nachzuweisen. Bewerbungen, welche Kenntnisse in den einschlägigen AKDB-Programmen haben, werden erwünscht. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. Beamtenbesoldung. Schwerbehinderte Personen werden, bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, bevorzugt berücksichtigt. Die Haushaltsführung bei der Gemeinde Großhabersdorf erfolgt nach den Bestimmungen der Kameralistik.

Es handelt sich um eine unbefristete Arbeitsstelle.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bitte bis **15. Januar 2026** an die

**Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf,**

zu richten. Auskunft erteilt 1. Bürgermeister Zehmeister (Tel. 09105 / 99839-16) oder Herr Seischab (Tel. 09105 / 99839-18; E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de)).

**Die Gemeinde Großhabersdorf sucht eine/einen**

## **Austräger(in) für das gemeindliche Mitteilungsblatt.**

Der Verteilbereich betrifft die Ortschaft Großhabersdorf (Teilbereich) und umfasst ca. 800 Anwesen.

Ein weiterer Verteilbereich ist die Ortschaft Vincenzenbronn mit ca. 160 Anwesen.

Die Verteilung muss einmal monatlich, am jeweils ersten Freitag des Monats, erfolgen.

Pro Mitteilungsblatt entlohnt die Gemeinde 0,22 €/Stück.

Bewerbungen sind bitte bis **20.01.2026** an die

**Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf,**

zu richten. Auskunft erteilt Herr Seischab (Tel. 09105 / 99839-18; E-Mail: [seischab@grosshabersdorf.de](mailto:seischab@grosshabersdorf.de)).

## **Seniorenbeirat**

### Ihre Ansprechpartner:

Hans Himmelhuber • Sonnenblick 21

Tel.: 09105 / 91 36

Gabriele Biegel • Rothenburger Str. 24 A

Tel.: 09105 / 99 32 832

Herbert Hutfles • Unterschlaubersbacher

Hauptstr. 37 • Tel.: 09105 / 99 00 52

Joachim Lauerbach • Weinbergstr. 20

Tel.: 09105 / 90 58

Karl-Heinz Harlacher • Cadolzbürger Straße

22 C • Tel.: 09105 / 430

Jutta Müller • Egerländer Str. 7

Tel.: 09105 / 17 44

## Einkaufen auf dem Bauernhof

### Die Bauern der Gemeinde Großhabersdorf bieten an:

**Brennholz** zu verkaufen, EGERER Sebastian  
Tel.: **0173 / 3565990**

**Brennholz, Eier, Heu, Stroh, Nikolausäpfel, Kartoffeln und Apfelsaft** BRÜCKNER Armin,  
Schwaighausener Str. 3, Tel.: **09105 / 13 21**

**Brennholz** (bitte vorbestellen) LEBERER Werner und  
Elke, Fernabrünster Hauptstr. 12, Tel.: **09105 / 350**

**Wildfleisch frisch vom Jäger aus heimischer Jagd, Reh bratfertig eingeschweißt, Feldhase und Wildschwein auf Vorbestellung**, Familie SCHLICKER, Am Marktplatz 2, Tel.: **09105 / 13 93**  
und Familie KOHLER, Unterschlaubacher Hauptstr. 1, Tel.: **09105 / 13 36**

**Brennholz**, SETZER Klaus und Renate, Wendsdorf 11, Tel.: **09105 / 99 06 66**

**Damwildbraten aus eigener naturnaher Zucht, Kartoffeln, Eier, Walnüsse, Kaminholz (Buche, Eiche, Birke, Kiefer)** RÜCK Bernd und Petra, Vincenzenbronner Hauptstr. 33, Tel.: **09105 / 1362**

**Städtner's Hofladen - Immer Freitag von 13-17 Uhr geöffnet. Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Äpfel, Honig etc. aus der Region. Frische Fleischprodukte auf Vorbestellung im Hofladen erhältlich.**

**Selbstbedienungsladen „altes Milchhaus“: Wurstwaren, Milch und Milchprodukte, Eier, Kartoffeln, Apfelsaft uvm.**  
Landwirtschaftl. Betrieb Robert Schuster, Wendsdorf 2, Tel.: **09105 / 13 53**

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Zum 03.07.2021 wurde ein tierärztlicher Notdienst-ring für ganz Mittelfranken eingerichtet. An Wochenenden und Feiertagen kann über <https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de> die diensthabende Tierarztpraxis abgerufen werden.

## Durchwahlnummern im Rathaus

Vermittlung: 09105 / 99 839 - 0

Telefax: 09105 / 99 839 - 40

Name / E-Mail	Aufgabengebiet	Telefon
<b>Herr Zehmeister</b> buergermeister@grosshabersdorf.de	1. Bürgermeister	- 16
<b>Frau Behling</b> behling@grosshabersdorf.de	Verbrauchsgebühren, Steuern	- 23
<b>Herr Herold</b> herold@grosshabersdorf.de	Kämmerei	- 24
<b>Frau Hueber</b> hueber@grosshabersdorf.de	Bauamt	- 26
<b>Herr Seischab</b> seischab@grosshabersdorf.de	Geschäftsleiter	- 18
<b>Herr Vicedom</b> vicedom@grosshabersdorf.de	Bauhofleiter	- 27
<b>Frau Scharrer-Schuster</b> scharrer-schuster@grosshabersdorf.de	Bürgeramt	- 11
<b>Frau Schwarz</b> schwarz@grosshabersdorf.de	Rentenamt	- 17
<b>Frau Steinbrenner</b> steinbrenner@grosshabersdorf.de	Kasse	- 22
<b>Frau Tretter</b> tretter@grosshabersdorf.de	Bürgeramt, Mitteilungsblatt	- 12
<b>Frau Zehmeister</b> zehmeister@grosshabersdorf.de	Bürgeramt, Standesamt	- 15